



Herzlich
Willkommen



Über uns

Als regionales Rottaler-Unternehmen entwickelt, errichtet und betreibt die Rottal Energie GmbH Solarparks mit dem Ziel bis 2025 Energie direkt an Endverbraucher zu liefern.

Dabei zeichnen sich unsere Projekte stets durch nachhaltigen Mehrwert für Gesellschaft, Mensch und Umwelt aus.

Aktuell produzieren wir ca. 59 Gigawattstunden grüne Energie an 11 Standorten für rund 17.000 Einfamilienhaushalte.



Ökologisch genutzte Solarfelder

“Solarfeld-Biotope”, für eine sinnvolle Mehrfachnutzung der begrenzten Fläche

„Eine entscheidende Aufgabe in dieser Legislaturperiode ist, den Ausbau der erneuerbaren Energien voranzutreiben und mit dem Natur- und Artenschutz zusammenzubringen. Wir brauchen beides. Der Weg hin zu einer klimaneutralen Energieversorgung bietet dabei auch neue Chancen für den ländlichen Raum. Den erforderlichen Ausbau der Freiflächen- und Agri-PV wollen wir naturverträglich gestalten: durch Kopplung an Naturschutzkriterien, die gleichzeitige Wiedervernässung von Mooren und eine Erweiterung der Flächenkulisse in benachteiligten Gebieten. Das ist gut für Umwelt- und für Klimaschutz.“

Steffi Lemke, Bundesumweltministerin 10.02.2022



- Habitatstrukturen bleiben erhalten und bieten Rückzugsräume für verschiedene Arten
- Lebensraum für diverse Arten, Stichwort Reptilien, Fledermäuse & Bodenbrüter
- Schaffung von Biotopen durch extensive Pflege
- Reduktion von Erosion, was wiederum zur Verminderung der Verlandung von Bächen und Flüssen führt



Was ist Ihr Vorteil – Ihr Mehrwert wenn Sie Ihre Fläche für einen Energiepark zur Verfügung stellen?

Ihr Vorteil – Ihr Mehrwert wenn Sie Ihre Fläche für einen Energiepark zur Verfügung stellen

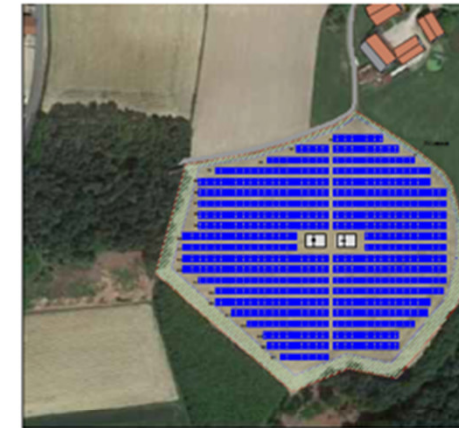
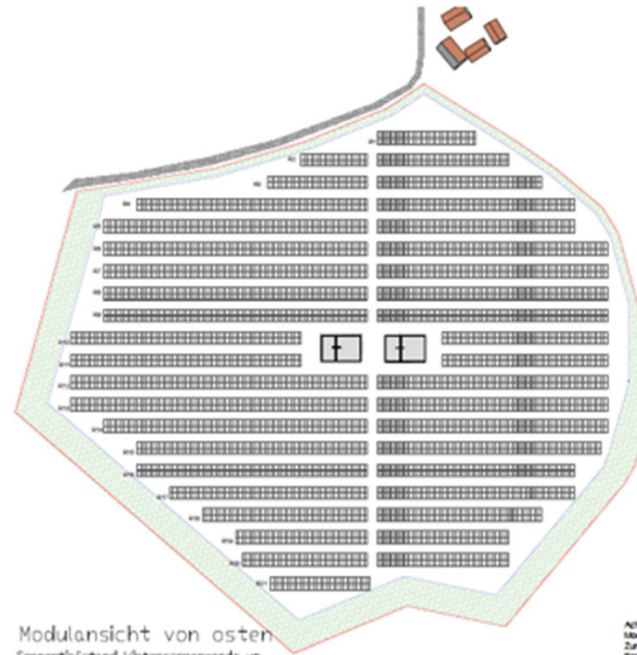
- Sicheres Zusatzeinkommen über Jahrzehnte hinweg.
 - **Rentenabsicherung - Unabhängigkeit - Sicherheit**
 - Jeder hat Flächen auf denen auch die extra Gabe an Dünger nicht den **Mehrertrag** bringt der gewünscht wäre. Durch gezielten **Humusaufbau** über Jahre hinweg wird Ihre Fläche **verbessert!**
-



Wie könnte Ihr PV Park aussehen ?

Ihr Energiepark

Mehr als nur reine Stromerzeugung.



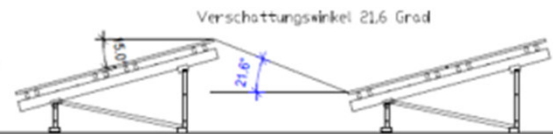
Modulansicht von osten
Sonnente-Feld mit Winter-Sonneneinde un
1200 Uhr = 17,97 Grad

Achtung! Bei dem vorliegenden Vorentwurf für die Schätzung der
Modulleistung waren keine Grundstücksgrenzen und Lagepläne bekannt.
Zur Ausführung ist eine Vermessung für die
Ermittlung der tatsächlichen Modulanzahl und Modulleistung
erforderlich.

Bepflanzungs-
höhe max. 2,0m



Zaunanlage mit
Überschießschutz



Projekt	PhotoV PV Lohr 5.534 M Gesamt
Bauherr	SEAC H Edhof 7,
Zeichnung	Vorente Gesamt Modul 2 Modul und 15"
Plan-Nummer	PV Lohr
Maßstab	1:100
Datum	01.04.2022
Blattgröße	DIN A3



Welche Flächen eignen sich?

Welche Flächen eignen sich.

Gibt es die richtige Größe,

Die richtige Lage und Ausrichtung?

Was ist zu beachten, wo kann ich den Strom einspeisen?

Bei einem VorOrtTermin können wir viele wichtige Fragen klären.





Welches Konzept, welche Firma passt zu mir?

Welche Flächen eignen sich.

Ist Die Firma Vor Ort oder hunderte Kilometer weit weg?



Projekt: EULE

“Evaluierungssystem für eine umweltfreundliche und landschaftsverträgliche Energiewende”



Energie- und Umweltbildungsmaßnahmen:

Um die **Akzeptanz** für die **Energiewende** in der **Bevölkerung** zu heben bewertet **EULE** auch **soziale Maßnahmen**, wie beispielsweise Führungen am Anlagenstandort oder Aktionen mit Schulklassen.

Nach Rücksprache mit dem EULE-Projektteam, gefördert durch die Bundesumweltstiftung und FH Weihenstephan soll der **Solarpark Hebertsfelden** im Falle einer Genehmigung in die weiteren EULE-Untersuchungen einfließen.

Ein **Entwicklungsziel** und **konkrete Maßnahmenvorschläge** zur ökologischen und sozialen Integration werden für den Standort erarbeitet.



Mittags wird Strom gespeichert

Regionaler Vorsprung durch Hybrid

Innovations- Projekt nach § 39 EEG

Die Anlagenkombination wird es unter anderem ermöglichen, zur Mittagszeit Strom aus der PV-Anlage dem Speicher zuzuführen, um ihn dann wiederum bei Bedarf ins Netz einzuspeisen.

Der Speicher leistet auf diese Weise einen wichtigen Beitrag zur Netzstabilität und Versorgungssicherheit.



Landwirtschaftlich genutzte Solarfelder

“Photovoltaik”, für eine sinnvolle Mehrfachnutzung der begrenzten Fläche

- Eine landwirtschaftliche Nutzung wird mit der Kombination einer PV-Anlage nicht beeinträchtigt.
- Seit dem Gerichtsurteil vom 01.06.2021 (VGH München1) ist die Kombination von Landwirtschaft und erneuerbarer Stromgewinnung doppelt förderfähig. Das Modell der Doppelnutzung, auch sogenanntes Agri-PV, bietet sich insbesondere für Dauergrünland- oder Dauerweideflächen an.

[VGH-Urteil vom 01.06.2021](#)

- Lediglich die Art der Bewirtschaftung ändert sich von einer intensiven hin zu einer extensiven landwirtschaftlichen Nutzung
 - Weidetierhaltung (Rinder, Schafe, Bienen)
 - Grünflächen (Mahd)
 - Streuobst
 - (Außerdem möglich ist intensiver Ackerbau, z.B. Weizen, Raps)
- Einzelne landwirtschaftliche Kulturen können von einer PV-Anlage zudem profitieren, die Schutz vor zunehmenden Trockenperioden, Sonneneinstrahlung, Starkregen- und Hagelereignissen bietet.



bne gute Planung

stellt eine Selbstverpflichtung dar und enthält:



- Verpflichtungen gegenüber Gemeinden, Verwaltung, Bürgerinnen und Bürgern
- Verpflichtungen gegenüber Landwirten und zur Flächennutzung
- Verpflichtungen zur Integration einer Photovoltaik-Anlage in die Landschaft
- Verpflichtungen zur Steigerung der Artenvielfalt
- Weitere Verpflichtungen (Planung, Umsetzung, Technik)

Der bne und die Unterzeichner dieser Selbstverpflichtung (Planer, Errichter und Betreiber von PV-Freilandanlagen) verpflichten sich freiwillig, die definierten Standards Guter Planung umzusetzen und einzuhalten. PV-Anlagen, die anhand der bne-Checkliste realisiert werden, erhalten die „bne - gute Planung“ - Kennzeichnung.



Regionale Stromvermarktung



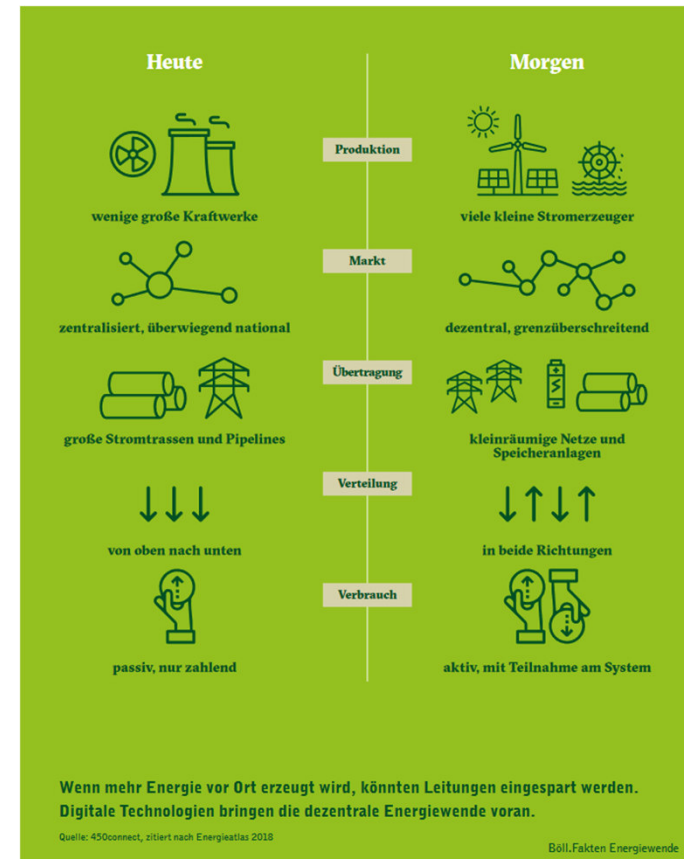
Ländliche Entwicklung in Bayern



Damit die Wertschöpfung vollständig vor Ort erhalten bleibt, soll der Energiehandel regional und erfolgen. Mit diesem Schritt und kurzen Wegen kann die Energiewende sinnvoll weiter ausgebaut werden.

Unser Ziel ist es bis 2025 die eigne Produktion auf 150 MW zu erhöhen, das ermöglicht uns die Energie regional und wirtschaftlich anzubieten.

Weg von einer zentralen Versorgung – hin zu unabhängigen und regionalen Strukturen!



Lassen Sie uns gemeinsam aufbrechen in eine Zukunft,
in der auch unsere Kinder noch gerne leben.

Vielen Dank.

